

# ŠKODA-KURIER

Zeitschrift der Skoda-  
Oldtimer-IG Deutschland  
für klassische Automobile



**Skoda - Oldtimer IG Deutschland**

- Interessengemeinschaft für klassische Skoda - Automobile -

**Das Titelblatt zeigt die Teilnehmer des Frühjahrstreffens der Škoda Oldtimer IG vor der „Gläsernen Manufaktur“ eines Auto Montagewerks der Volkswagen AG, inmitten des historischen Stadtkerns von Dresden.**

Der Schriftzug der Škoda Oldtimer IG auf der Titelseite des Škoda Kuriers wurde von Herrn Uwe Kucharz von der Firma „Das gute Schild“ aus 09326 Geringswalde grafisch überarbeitet, dafür an dieser Stelle herzlichen Dank.



**Vorsitzender:  
und  
Redaktion  
Škoda Kurier**

**Rudi Maas, Hauptstr. 91  
61267 Neu-Anspach  
Tel.: 06081-7275 Fax – 944594  
email : [SR.Maas@t-online.de](mailto:SR.Maas@t-online.de)**



**Kassenwart:**

**Elmar Schorpp Theresienstr. 9  
76744 Wörth-Maximiliansau  
Tel.: 07271-971585  
email: [elmar\\_schorpp@web.de](mailto:elmar_schorpp@web.de)**



**Kontakte Museum  
Mlada Boleslav**

**Hendrik Pöttrich Alte Thalheimerstr.66  
09235 Burkhardsdorf  
Tel.: 03721-273732  
email: [henne@skodaklub.de](mailto:henne@skodaklub.de)**



**Referat  
Öffentlichkeitsarbeit:**

**Peter Sudeck  
Beienroder Str. 13  
38165 Lehre  
Tel.: 05308-3517  
email: [sudeck13@t-online.de](mailto:sudeck13@t-online.de)**



**Technikreferat  
Felicia/Octavia**

**Peter Gembus  
Gartenstr. 18  
15537 Grünheide OT Spreeau  
Tel.: 033-633 65058**



**Škoda Kurier:  
Assistenz**

**Volkhard Ullrich, Plöck 64a  
Tel.: 06221-23287  
69117 Heidelberg  
email: [volkhard\\_ullrich@web.de](mailto:volkhard_ullrich@web.de)**

**Webseite:**

**Dr. Jirka Pollak**

**Technikreferat MB 1000:**

**Bert Steinhardt  
Bahnhofstr. 7 Tel.: 034494-87211  
email: [skoda-oldtimer@web.de](mailto:skoda-oldtimer@web.de)**

**Im Internet sind wir zu erreichen unter: [www.Skoda\\_Oldtimerclub.de](http://www.Skoda_Oldtimerclub.de)**

Inhaltsangabe zum Škoda -Kurier 02/2011, Internetausgabe

Inhaltsangabe

- 1 Titelbild
- 2 Information Titelbild / Adressen Vorstand der Škoda IG mit Fotos
- 3 Inhaltsangabe Škoda Kurier 2/2011
- 4 Mitgliedsantrag
- 5 Škoda Oldtimer IG für ihre Mitglieder immer da
- 6 Neue Mitglieder stellen sich vor
- 7 Oldtimermärkte in Tschechien / Škoda IG Ausblicke Termine 2011 / 2012  
Fotobuch der Škoda Oldtimer IG Aktivitäten in 2010
- 8 24 – 25 Oldtimer Messe Techno Classica in Essen  
Die Škoda Oldtimer IG war auf dem Skoda Messestand dabei
- 9 Frühjahrstreffen 2011 in der Sächsischen Schweiz



Zukünftige Skoda-Oldtimerclub-Mitglieder

**Škoda -Oldtimer IG Deutschland**

Interessengemeinschaft für klassische Škoda -Automobile.

An die

Škoda -Oldtimer IG Deutschland

Rudi Maas, Hauptstr. 91

61267 Neu-Anspach Tel.: 06081-7275/Fax: -944594

Ort..... den.....2011

**MITGLIEDSANTRAG**

Bitte deutlich schreiben!

Name, Vorname:.....

Straße:.....

PLZ .....

Wohnort:.....

Telefon privat:.....Fax:.....

Tel. Geschäft:.....email:.....

Geburtstag:.....Beruf:.....

Fahrzeugdaten des Mitgliedsfahrzeugs/ Fahrzeuge, Fabrikat, Modell, Baujahr, TÜV/zugelassen:

.....

Ein Foto des Fahrzeugs füge ich bei: ja.....nein..... ( für unser Archiv )

Ich bin bereit, im Club aktive Arbeit zu übernehmen: ja.....nein.....

Der Mitgliedsbeitrag von EURO 25.-/Jahr

liegt als Scheck bei ..... ja oder

wird überwiesen .....ja, auf das Konto des Kassenwart: Elmar Schorpp, Škoda Oldtimer IG, Konto Nr. 0007303882 , BLZ 548 625 00, VR Bank Südpfalz. (bei

Auslandsüberweisungen angeben: IBANDE 46548625000007303882, BIC GENODE 61 SUW).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Datum:.....Unterschrift:.....

Diesen Mitgliedsantrag bitte in einen frankierten Umschlag stecken und an die IG Adresse ( siehe oben ) senden. Vielen Dank !

## Škoda - OLDTIMER IG für ihre Mitglieder immer da !

Der bundesweit erste Club für historische und klassische Skoda-Fahrzeuge ist die Škoda –Oldtimer IG Deutschland mit dem Vorkriegsregister und dem Register der Cabrio Rapid und Coupe Freunde. Der Škoda -Oldtimer Interessengemeinschaft gehören bislang mehr als 140 Mitglieder an.

Jeder, der sich für die Fahrzeuge der Marke Škoda interessiert, kann Mitglied bei uns werden.

Die in der Škoda -Oldtimer IG Deutschland zusammengeschlossenen Mitglieder haben sich folgende Punkte zum Inhalt ihrer Aktivitäten gemacht:

- Erhaltung, Restaurierung und Pflege der klassischen Škoda Automobile
- Hilfe bei der Ersatzteilbeschaffung
- Vermittlung der Fahrzeuggeschichte und des technischen Know-hows
- Organisation von Treffen im In – und Ausland
- Pflege von Freundschaft und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern
- Pflege der Kontakte zu Škoda Auto Deutschland, Škoda in Mlada Boleslav und zum dortigen Firmenmuseum
- Herausgabe der Clubzeitung 4 mal im Jahr mit Anzeigendienst  
( für Mitglieder kostenlos )

Der Jahresmitgliedsbeitrag liegt bei Euro 25.-. Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben.

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an :

Škoda - Oldtimer Interessengemeinschaft Deutschland

**Vorstand:**

Rudi Maas  
Hauptstr. 91  
61267 Neu-Anspach

**Kassenwart:**

Elmar Schorpp  
Theresienstr. 9  
76744 Wörth-Maximiliansau

Tel.: 06081-7275 Fax. – 944594

Email: [SR.Maas@t-online.de](mailto:SR.Maas@t-online.de)

Tel.: 07271-971585

[elmar\\_schorpp@web.de](mailto:elmar_schorpp@web.de)

Bankverbindung : Škoda -Oldtimer IG, Elmar Schorpp, VR Bank Südpfalz eG.  
Konto Nr. 730 3882, BLZ 548 625 00

Wir begrüßen als neues Mitglied:

Name: **Seidel**  
Vorname: Günter  
Straße: Richard –Wagner Str. 74  
PLZ: Ort: 01847 Lohmen-Mühlsdorf

Tel.: privat 03501 587364  
Herr Seidel besitzt einen Škoda MB1000 und hat beim Treffen in der Sächsischen Schweiz, zu uns gefunden.



Wir begrüßen als neues Mitglied:

Name: **Weigelt**  
Vorname: Steffen  
Straße: Hauptstraße 116  
PLZ: Ort: 01848 Hohnstein Ehrenberg

Tel.: privat 035975 81281  
Mobil: 0174 3362503  
Herr Weigelt besitzt einen blauen Škoda 440 Baujahr 1959 und hat beim Treffen in der Sächsischen Schweiz, zu uns gefunden.



Das Bild zeigt den blauen Skoda 440 von Herrn Weigelt in Dresden

Wir begrüßen als neues Mitglied:

Name: **Richter**  
Vorname: Matthias  
Straße: Rathenaustraße 5  
PLZ: Ort: 02730 Ebersbach

Tel.: privat 03586 362971  
Herr Richter besitzt einen Škoda MTX 1-01 Baujahr 1971 (ohne Straßenzulassung )



Wir begrüßen als neues Mitglied:

Name: **Veith**  
Vorname: Roman  
Straße: Bodelschwinghstr. 3  
PLZ: Ort: 75031 Eppingen

Tel.: privat 07262 4875

## Termine der Oldtimermärkte in Tschechien 2011

Für die Ersatzteilbeschaffung sind die Oldtimermärkte in Tschechien von besonderer Bedeutung.

09.07.2011	Nupaky	
30.07.2011	Chotusice	<a href="http://www.oldtimer.cz">http://www.oldtimer.cz</a>
06.08.2010	Kladno	
13.08.2011	Nupaky	
03.09.2011	Chotusice	<a href="http://www.oldtimer.cz">http://www.oldtimer.cz</a>
10.09.2011	Nupaky	
24.09.2011	Pilzen	
29.10.2011	Brno	<a href="http://www.motortechna.cz">http://www.motortechna.cz</a>
01.10.2010	Kladno	
08.10.2011	Nupaky	
15.10.2011	Pilzen	
29.10.2011	Brno	<a href="http://www.motortechna.cz">http://www.motortechna.cz</a>
05.11.2011	Chotusice	<a href="http://www.oldtimer.cz">http://www.oldtimer.cz</a>
12.11.2011	Pilzen	
19.11.2011	Nupaky	
03.12.2011	Nupaky	
17.12.2011	Chotusice	<a href="http://www.oldtimer.cz">http://www.oldtimer.cz</a>

## Škoda IG Ausblicke und Termine 2011 / 2012

29. bis 31.	Juli	2011	Golden Oldies in Wettenberg
26.-28.	August	2011	24. Treffen der Škoda - Felicia Oldtimerfreunde in Limbach-Oberfrohna bei Chemnitz Anmeldung bei Andreas Seidler unter Tel.: 03774 1764015 Fax: 03774 821167
02. bis 04.	September	2011	19. Škoda Oldtimer Markentreffen im Spreewald (wird von Iris und Steffen Strauß organisiert)
16. bis 20.	Mai	2012	Frühjahrestreffen r Škoda Oldtimer IG Ort wird noch bekanntgegeben
01. bis 17.	Juni	2012	Škoda Oldtimer IG Reise in die Toskana

## Fotobuch der Škoda Oldtimer IG Aktivitäten in 2010

Zu den Aktivitäten in 2010 wird von Renate und Ralf Pätz wieder ein Fotobuch erstellt.

Das Fotobuch wurde zum Frühjahrestreffen noch nicht fertiggestellt und wird daher zum Jahrestreffen im Spreewald vorgestellt.



## Oldtimer Messe Techno Classica in Essen Die Škoda Oldtimer IG war auf dem Skoda Messestand dabei

Essen in Sachen Škoda:

Der Škoda Messestand in Halle 7 stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der 110 jährigen motorsportlichen Tradition von Škoda.

Highlights der Präsentation auf dem Messestand waren zwei Exemplare aus der Motorradproduktion von Laurin&Klement und das in Lizenz in Deutschland gefertigte Germania Motorrad, alle aus der Privatsammlung von Werner Ehlers aus Niedersachsen. Die Präsentation der motorsportlichen Rennwagen reichte von einem L&K Rennwagen Baujahr 1920/21 bis zu dem Škoda Octavia WRC mit 300 PS.

Von der Škoda IG waren während der Messetage 14 Mitglieder auf dem Messestand tätig und standen den Besuchern in Sachen Škoda Oldtimer Rede und Antwort. Sie informierten die Besucher in Sachen Ersatzteilversorgung und der Erhaltung der historischen Fahrzeuge.



Wunderschön präsentierten sich die weiteren Fahrzeuge aus der Škoda Rennsportgeschichte, wie der schwarze Popular Monte Carlo Coupe von 1937/38; der Le Mans erprobte Škoda 1101 Sport; ein roter Škoda 1100 OHC aus dem Museum in Mlada Boleslav, der schwarze Octavia Sport von Peter Sudeck, ein echter Zeuge der Zeit der in den Händen von erfahrenen Piloten beste Platzierungen eingefahren hat. Ulli Franke aus Essen präsentierte seinen Škoda 130 RS.

Als jüngstes Fahrzeug in der Rennsportreihe wurde der Škoda Octavia WRC präsentiert, der von Skoda bis 2003 bei Wettbewerben eingesetzt wurde.

Weitere Fotos sind unter [www.skoda-oldtimerclub.de](http://www.skoda-oldtimerclub.de) zu sehen.





Vorne im Bild L&K „Slavia“ Typ B von 1900 und eine „Slavia“ Typ L80 von 1903, dahinter die Germania eine (L&K Lizenz) aus dem Jahr 1904



Dirk Johae überreicht Herrn Ehlers den Aussteller Pokal

## Frühjahrstreffen 2011 in der Sächsischen Schweiz

An dem Frühjahrstreffen der Škoda Oldtimer IG nahmen über 30 Škoda Oldtimer Teil. Das Treffen wurde von unserem Mitglied Wolfgang Weise und seiner Familie organisiert. Gisela und Wolfgang Weise hatten sich dafür entschieden, das Treffen nicht in der Umgebung ihres Wohnortes Rosswein durchzuführen, sondern wählten ihr langjähriges Urlaubsdomizil Ober-Rathen, in der Sächsischen Schweiz für unser Frühjahrstreffen aus.

Der größte Teil der Teilnehmer reiste bereits am Mittwoch, überwiegend auf eigener Achse, nach Ober-Rathen zur Pension „Laasen Perle“ und dem Hotel „Laasener Hof“ an. Für unsere Fahrzeuge und die Anhänger wurde kurzfristig noch das Gras auf einer Wiese als Stellfläche zu den vorhandenen Parkplätzen abgemäht.



Nach dem Abendessen in der „Lassen Perle“ wurden die Teilnehmer von Rudi Maas und Wolfgang Weise begrüßt. Wolfgang stellte das Roadbook für die kommenden Tage vor. Am Donnerstag fahren wir über Nebenstraßen, teilweise entlang des Elbufers, vorbei an den drei Elbschlössern mit Fotostopps, erreichten wir den Parkplatz der Gläsernen Manufaktur auf dem ehemaligen Messegelände mitten in der Dresdener Innenstadt.



Bild zeigt unsere Škoda Oldtimer mit den Elbschlössern im Hintergrund



Bild zeigt unsere Škoda Oldtimer vor der „Gläsernen Manufaktur“

An größeren Straßenkreuzungen oder Kreiseln trat Frank Weise mit einer gelben Warnweste in Aktion und sicherte für uns die Kreuzungen ab. In der Gläsernen Manufaktur werden von VW je Tag etwa 80 Phaeton-Fahrzeuge montiert. Die Montage ähnelt eher einer Montagehalle für Weltraumfahrzeuge, als einer Automobilmontage. In drei Fertigungslinien werden die Karosserie und Fahrgestelle, sowie die Innenausstattung innerhalb von 24 Stunden überwiegend in Handarbeit montiert. Nach einer 4-stündigen Prüfphase mit anschließender Probefahrt werden die Fahrzeuge dann zur Auslieferung in einem gläsernen runden Turm gelagert. Die Anlieferung der Karosserien erfolgt von einem Logistikzentrum außerhalb der Innenstadt mit einem Straßenbahnähnlichen Transportfahrzeug. Die Motoren werden nachts mit LKW's angeliefert, um so den täglichen Innenstadtverkehr zu entlasten. Dies war vor 10 Jahren sicher ein futuristisches Konzept und bei der Planung und Realisierung war wohl sehr viel Überzeugungsarbeit erforderlich. Die Produktion von 80 Fahrzeugen ist wohl auch nicht mit einer normalen Automobilfertigung an anderen VW Standorten vergleichbar.



Nach dem Besuch der Gläsernen Manufaktur wurden wir von der Mätresse August des Starken, "Aurora von Königsmark" in Person von Silvia Weise zur Stadtführung empfangen.

Auf dem Fußweg zur Innenstadt wartete im Dorint Hotel auf uns ein vorzüglicher Imbiss. Trotz des gleichzeitig stattfindenden Evangelischen Kirchentages in Dresden, konnten wir auf einem Rundgang durch das Zentrum mit Erläuterungen von Aurora von Königsmark. Auf dem Rückweg war auf dem Gutshof Hauber in Dresden, für uns das Abendessen vorbereitet.

Benzingespräche konnten am Abend nach Ankunft in der „Laasen-Perle“ unter freiem Himmel lange geführt werden.

Alexander Bugala stellte an seinem 1000 MB bei der Ankunft fest, dass die hintere Radbremse auf der Beifahrerseite heiß gelaufen war, obwohl er unmittelbar vorher die Bremsen in einer Werkstatt in Unterschleißheim überprüfen ließ. Steffen Wittek, Hendrik Pöttrich, Dirk Wingender, Miroslav Holub, Horst Fiedler und Wolfgang Dudek holten die notwendigen Werkzeuge herbei und so wurde der Radbremszylinder unter fachlicher Beteiligung von vielen Helfern ausgebaut entrostet und gereinigt. Nach 2 Stunden war der Bremszylinder wieder in Funktion und der Oldie stand wieder auf seinen 4 Rädern.



Alexander stand dabei und staunte nur über den professionellen Ablauf der Reparatur. Freitag, von der „Laasen Perle“ ist die Bastei auf der anderen Elbeseite Luftlinie keine 2 km entfernt. In Rathen verbindet nur eine Personenfähre die beiden Ortsteile Bad Rathen und Niederrathen. miteinander. So hatte Wolfgang eine

Streckenführung über Bad Schandau und Hohenstein für uns im Roadbook vorgegeben. In Hohenstein hatten sich Iris und Steffen Strauss zum Fotografieren an der Strecke eingefunden. Da Iris während des Treffens auch eine Familienfeier in ihrem Heimatort Strebnitz hatte, waren die beiden bei uns nur sporadisch dabei.

An dem abgesperrten Straßenabschnitt zur Bastei, der nur mit besonderer Anmeldung und für Restaurantgäste befahren werden kann, wartete bereits Herr Seydel mit seiner Frau in einem MB 1000 auf die Skoda Oldtimer. Sie hatten in der Regionalzeitung von unserem Treffen gelesen und waren auf Verdacht zur Bastei gefahren. Sie warteten gespannt auf uns und unsere Fahrzeuge. Wir baten sie sich uns und unserer Kolonne anzuschließen, was sie auch gerne taten.



Nach einem Rundgang auf der Bastei stärkten wir uns im Panoramarestaurant, denn anschließend folgte der Abstieg über 500 Stufen zum Amselsee mit nachfolgendem Aufstieg durch die Schwedenlöcher über 845 Treppenstufen !! wieder hoch zur Bastei.



Gerd Ludwig hatte hierzu extra seine Lederhosen angezogen und als er auch noch aus voller Kehle jodelte wurde er von anderen Besuchern als echter Bayer angesehen. Die Rückfahrt führte über Pirna zu unserem Quartier.

Jirka Pollak und Gustav Havel hatten an unserem Standort keine Zimmer mehr bekommen und sich auf der anderen Elbseite als „Burgherren“ ein Quartier gesucht. Da Jirka zu den Benzingesprächen immer wichtige Erkenntnisse beisteuert, wurde es eines schönen Abends entsprechend spät, bis er sich über die Waldstiegen zur Personenfähre am Elbufer aufmachte. Von Silvia wurde er noch für den dunklen Weg mit einer Stirnlampe ausgestattet, damit er den Weg auch unbeschadet finden konnte. Als er jedoch die ersten Stufen abstieg, wurden über Bewegungsmelder die jeweiligen Wegabschnitte bestens ausgeleuchtet.

Als er jedoch die ersten Stufen abstieg, wurden über Bewegungsmelder die jeweiligen Wegabschnitte bestens ausgeleuchtet.

Der Fährmann holte Jirka als einzigen Fahrgast über und verzichtete sogar kurz vor Mitternacht auf den Fahrpreis von 0,75 Cent für die Überfahrt.

Am Samstag war die Feste Königstein und am Nachmittag die Eisenbahnwelten in Bad Rathen unser Ziel. Die Feste Königstein ebenfalls in unmittelbarer Nähe der Lassen Perle gelegen wurde über das Bilatal und Baratal angesteuert. Mit den Eisenbahnwelten und dem Brunnen in Bad Rathen hatte Wolfgang für unsere jüngsten Teilnehmer das richtige Ziel ausgesucht, nur Schade, dass die Kinder nicht in das Geschehen direkt eingreifen konnten, aber dafür wurden Sie im Becken des Brunnes vor dem Fähranleger reichlich entschädigt.



Bei der Aufstellung der Fahrzeuge nahmen die jüngsten Škoda Teilnehmer einmal Platz in dem Kofferraum von Dirk Wingender ( Bild auf Seite 59).

Von Samstag auf Sonntag dauerten die Benzingespräche jedoch so lange, dass Jirka vor der Mitternachtsfähre keinen Abschied von uns fand. Er konnte in dem Appartement von Elmar und Ella Schorpp übernachten.



Am Sonntag bei der Fahrt mit zwei Kremsern (Pferdekutschen) hatte der Besitzer von dem Kremserhof auf der rechten Seite Lotte, ein Belgisches Kaltblutpferd, eingespannt. Lotte anscheinend etwas wirr im Kopf sollte eigentlich schon zum Schlachter und wurde von dem Kremser vor diesem Schicksal durch Ankauf bewahrt. Auf der Fahrt von Hinterhermsdorf zur Bootsanlegestelle an der Oberen Schleuse quälten Lotte wohl die Bremsen oder das eigene Gehirn und so ging es mit Pferd und Wagen im Trab und Galopp bergab auf dem

Weg durch den Wald zur oberen Schleuse. Der Kremser bekam das Gespann unter äußersten Anstrengungen noch in Griff und wir konnten ungeschoren am Zielpunkt absteigen.

Mit der Kahnfahrt auf der Oberen Schleuse und dem Abendessen auf der Terrasse des Hotels Laasenhof gingen für die meisten Teilnehmer ein herrliches Treffen zu Ende.



Bild Kahnfahrt auf der Oberen Schleuse

Von dem Kassierer Škoda Oldtimer IG Elmar Schorpp wurden die Eintrittsgelder für alle Teilnehmer in der Gläsernen Manufaktur und auf der Feste Königstein, sowie Gebühren für den Parkplatz an der Bastei aus den Nenngebühren bzw. der Clubkasse freigegeben.

## **Zukünftige Skoda-Oldtimerclub Mitglieder**